

**SWISS EQUESTRIAN**

Postfach 726, Papiermühlestrasse 40H, CH-3000 Bern 22  
+41 (0)31 335 43 43, info@swiss-equestrian.ch, swiss-equestrian.ch



## **Selektionskonzept / PISTE 2025**

### **Disziplin Voltige Regionalkader Einzel TaFö / Junioren**



Der Einfachheit halber wurde nur die männliche Form benutzt. Es versteht sich von selbst, dass die Gleichstellung von Mann und Frau vollumfänglich respektiert wird.

## Inhaltsverzeichnis

Einleitung .....	2
1. Sichtung zu Pferd .....	3
2. Geleitetes Training .....	3
3. Sporttest .....	4

## Anhang

1. Übungsbeschreibung Strukturelemente
2. Sportmotorischer Test Voltige R

## Einleitung

Um künftige Elite-Voltigierinnen und Voltigierer zu finden und sie entsprechend ihren Fähigkeiten optimal zu fördern, sollen talentierte und förderungswürdige Athletinnen und Athleten so früh als möglich erkannt werden. Nicht immer sind die Athleten, welche die besten Wettkampfleistungen zeigen, auch jene, welche das grösste Potential für die Zukunft mit sich bringen. Um die Athletinnen und Athleten somit aufgrund ihres Potentials einzuschätzen, wird die sogenannte PISTE (Prognostische integrative systematische Trainereinschätzung) angewendet. Diese Einschätzung bezieht sich auf die wichtigsten Faktoren, die ein Talent mit sich bringen muss, um als förderungswürdig eingeschätzt zu werden.

Das vorliegende Selektionskonzept zeigt auf, welche Kriterien auf Stufe Regional in der Disziplin Voltige wichtig sind und wie diese eingeschätzt werden.

Die Mindestanforderungen für die Teilnahme an der jährlichen Nachwuchskaderselektion können der aktuellen Ausschreibung der Kaderselektion entnommen werden.

# 1. Sichtung zu Pferd

Um die Voltigierer sportartspezifisch zu bewerten, wird jeder Athlet zu Pferd gesichtet.

Bewertet werden folgende Punkte:

- **Pflicht M-Einzel im Galopp**

Aufsprung, Grundsitz, Fahne, Stehen, Hochschwingen vorwärts, Halbe Mühle, Hochschwingen rückwärts, Abgang aussen  
gemäss Voltige Reglement Weisungen des SVV

- **Strukturelemente im Galopp**

Von den untenstehenden 5 Strukturgruppen müssen unten aufgeführte Übungen gezeigt werden. Jede einzelne statische Übung muss 3 Sekunden gehalten werden.

Die genaue Beschreibung der Übungen befindet sich im Anhang. Die Übungen können grundsätzlich nicht wiederholt werden, ausser, der Experte entscheidet, dass aufgrund von äusseren Einflüssen (Pferd erschrickt, unverschuldeter Sturz) die Wiederholung gerechtfertigt ist.

1. Beweglichkeit
  - a. Nadel seitwärts auf dem Rücken (innen oder aussen)
2. Koordination
  - a. Twister (vom Hals auf den Rücken)
3. Spannung
  - a. Schulterstand
4. Gleichgewicht
  - a. Seitwärtsstehen innen
5. Sprungkraft
  - a. Aufgang in den Aussensitz

## 2. Geleitetes Training

Während des geleiteten Trainings absolvieren die Athleten drei Teiltrainings, welche nach den folgenden Punkten bewertet werden:

### 1. Turntraining

- Umsetzung Korrekturen und Anleitung / Motivation und Einstellung / Konzentration und Aufmerksamkeit
- Koordination
- Kraft / Spannung

### 2. Training auf dem Fass

- Umsetzung Korrekturen und Anleitung / Motivation und Einstellung / Konzentration und Aufmerksamkeit
- Spannung und Körpergefühl
- Ausdruck und Haltung bei der Kür mit Musik (45 – 60 sec.)

### 3. Training zu Pferd

- Umsetzung Korrekturen und Anleitung / Motivation und Einstellung / Konzentration und Aufmerksamkeit
- Adaption / Harmonie
- Ausführung

## 3. Sporttest

Beim sportmotorischen Test werden folgende Punkte getestet:

Kraft	Ventrale Rumpfkette Head-Down-Liegestütze Standweitsprung Rückenextensor
Koordination	Einbeinstand
Beweglichkeit:	Rumpfbeuge „stand and reach“ Hüftflexion Elevation / Schulterbeweglichkeit Extension / Schulterbeweglichkeit 6-Min-Lauf

Die Details zum Test sowie die Auswertungstabellen können dem Anhang „Sportmotorischer Test Voltige N“ entnommen werden.

#### Notenskala pro Bewertungspunkt:

10	=	ausgezeichnet
9	=	sehr gut
8	=	gut
7	=	ziemlich gut
6	=	befriedigend
5	=	genügend
4	=	mangelhaft
3	=	ziemlich schlecht
2	=	schlecht
1	=	sehr schlecht